

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 276.

Dienstag, den 3. October.

1843.

Sächsisch-Baiersche Eisenbahn. Leipzig-Altenburg.

Vom 15. October 1843
bis auf weitere Bekanntmachung.

Tägliche Abfahrtszeiten der Dampfwagenzüge:

Von Leipzig
Morgens 9 Uhr.
Nachmittags 4 Uhr.

Von der Zwischenstation bei Rieritzsch
zeitigstens 20 Minuten nach den nebenbe-
merkten Abfahrtszeiten.

Von Altenburg
Morgens 7 Uhr,
Nachmittags 2 Uhr.

Die Bedingungen der **Personenbeförderung** bleiben die bisherigen.

Für die **Güterbeförderung** enthält die nähern Bestimmungen das unterm
1. März 1843 veröffentlichte Reglement, welches auf unserm Bureau wie auf den
Bahnhöfen zu haben ist.

Leipzig, am 2. October 1843.

Directorium der Sächsisch-Baierschen Eisenbahn-Compagnie.

Dr. Hoffmann.

F. A. Dorn.

Nachrichten.

* Häufig hört man über die allzuweit getriebene Höhe der Local-Miethzinsen in Leipzig klagen. Es ist wahr, die Miethzinsen, wenn nicht alle, doch die für Geschäftslocale insbesondere, und für die Locale in der Geschäftslage überhaupt, sind ziemlich hoch; aber das ist nicht anders wie mit den Butterpreisen, das macht sich so von selbst. „Gesucht“ oder „Angeboten“ sind die beiden Rubriken des Courszettels. In Berlin scheint die Local-Noth noch eine viel größere zu sein. Dort hatte der Großfürst Michael von Rußland in seinem Hotel eine wöchentliche Miete von 3500 Thlr. in Gold zu zahlen.

* Eine Zeitungsnachricht erzählt uns die edle That eines vor Kurzem verstorbenen Münchener Advocaten, von dem,

die: daß er, der unverheirathet und ohne bedürftige Verwandte zu hinterlassen starb, sein ganzes Vermögen von 200,000 Guld. der Advocaten-Witwencasse in München vermacht hat. Wir erwähnen diese Nachricht hier deshalb, weil sie uns darauf aufmerksam macht, daß wir das gewiß sehr wohlthätige Institut einer Advocaten-Witwencasse noch nicht haben. Es wäre eine schöne Aufgabe für unsern seit vorigem Jahre bestehenden Advocaten-Verein, ein derartiges Institut recht bald ins Leben zu rufen. Ist doch für die Witwen fast jeden Standes durch Vereine und Cassen mehr oder weniger gesorgt; warum sollte der nicht weniger als andere Stände den Wechsellällen des Lebens unterworfenen Advocatenstand nicht gleiche Sorge pflegen?